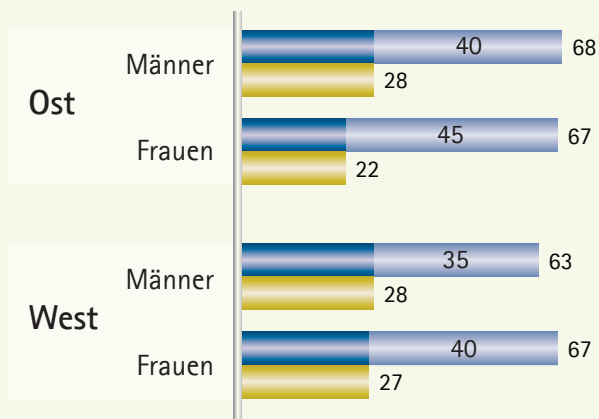


Geschätzte Förderwirkung von Eingliederungszuschüssen

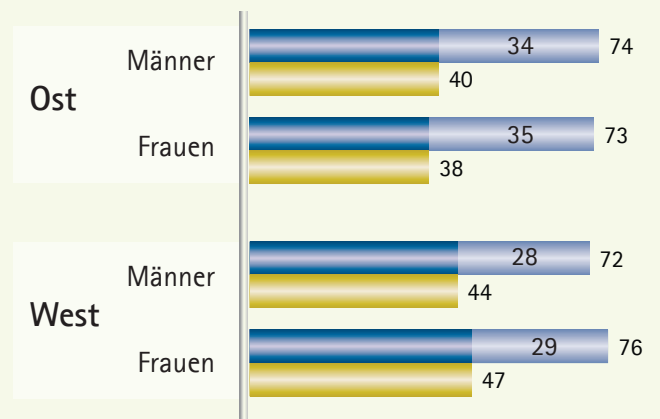
Verbleib der Personen, die mit EGZ gefördert* wurden, im Vergleich zu ungefördernten

20 Monate nach Förderbeginn, geplante Förderdauer 4 bis 6 Monate, nur Arbeitslosengeld-II-Empfänger

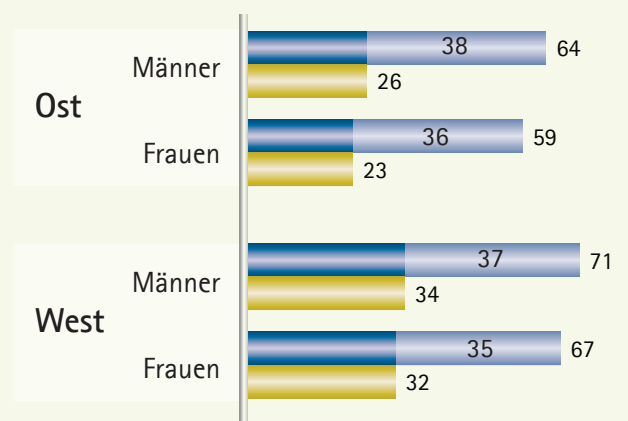
a) in ungeförderter Beschäftigung





b) nicht arbeitslos und nicht in Maßnahme




c) kein Bezug von Arbeitslosengeld II




 Verbleib mit Förderung (in %)


 darunter: Förderwirkung (Differenz in %-Punkten)


 Verbleib ohne Förderung (in %)

Lesebeispiel: 20 Monate nach Förderbeginn waren 68 % der geförderten Männer in Ostdeutschland in ungeförderter Beschäftigung. Da 28 % der Vergleichspersonen ungefördert beschäftigt waren, beträgt die Förderwirkung 40 %-Punkte.

* Aufnahme eines EGZ-geförderten Beschäftigungsverhältnisses im Rechtskreis SGB II im Zeitraum Februar bis April 2005.

Quelle: Eigene Auswertungen auf Basis der IEB V5.01 und V6.01, LHG V2.0 und V3.0 sowie der Datamarts der Statistik der Bundesagentur für Arbeit; ohne optierende Kommunen.